



Mitarbeiter Stabbearbeitungszentrum (m/w/d)

3 -Schicht

Raum Attnang-Puchheim

ab € 3.000,-

Mehr als nur ein Job - dein Vorteil mit WIPA!

Du willst mehr verdienen, mehr Flexibilität und eine persönliche Betreuung, die wirklich auf dich eingeht?

Bei WIPA bekommst du exklusive Jobchancen, die du sonst nicht findest sowie kostenlose Weiterbildungen!

Diskretion garantiert - deine Bewerbung bleibt vertraulich.

Mit jahrzehntelanger Erfahrung im Fassadenbau und Projektmanagement ist unser Kunde ein weltweit geschätzter Partner. Für das Team suchen wir einen engagierten Mitarbeiter mit Fachwissen. Mitarbeiter Stabbearbeitungszentrum (m/w/d)

Aufgaben

- Bedienung und Überwachung moderner CNC-Maschinen im Stabbearbeitungszentrum
- Einrichten der Maschinen und Durchführung kleiner Programmkorrekturen
- Qualitätskontrolle bearbeiteter Aluminiumprofile während des Fertigungsprozesses
- Dokumentation und Rückmeldung relevanter Produktionsdaten
- Enge Zusammenarbeit mit Fertigung und Lager zur Prozessabstimmung

Profil

- Ausbildung - Abgeschlossene Lehre als Zerspanungstechniker, Maschinenbautechniker o. Ä.
- Fachkenntnisse - CNC-Bearbeitungserfahrung, idealerweise mit Aluminium
- Persönliche Stärken - Technisches Verständnis und ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein
- Zusätzlich bringst du mit - Bereitschaft zur 3-Schichtarbeit und selbstständige Arbeitsweise

Angebot

- Sichere Anstellung - Langfristige Jobs bei starken Unternehmen
- Mehr verdienen - Wir verhandeln dein Gehalt & jede Erhöhung für dich
- Flexibilität - Jobs, die sich an deine Wünsche anpassen
- Weiterbildung - Kostenlose Schulungen für deine berufliche Entwicklung
- Persönliche Betreuung - Dein Ansprechpartner steht dir jederzeit zur Verfügung

Zusätzliche Benefits bei unserem Kunden

- Förderung der Aufstiegschancen durch berufliche Aus- und Weiterbildung
- Kollegiales Arbeitsumfeld und langfristige Perspektive
- Attraktives Gehalt - Bruttoentgelt ab € 3.000,- + Zulagen / Monat mit Bereitschaft zur Überzahlung

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.